Weltwirtschaftliche Statistik.

Insonderheit über

Deutschland, Großbritannien, Vereinigte Staaten v. Amerika und Frankreich.

Beilage zum Vortrag im Deutschen Flottenverein (Ortsgruppe Kiel)

über

Deutschland und England

von

Prof. Dr. Bernhard Harms.

(Als Manuskript gedruckt.)

1910.

Universität E

HK 780

I. Die Bevölkerungsbewegung in

Deutschland, Großbritannien¹⁾, den Vereinigten Staaten v. Amerika und Frankreich.

a) Die Bevölkerung überhaupt.

Deutschland 60,6 Mill. (1905), Großbritannien 41,4 Mill. (1901), Vereinigte Staaten 86,2 Mill. (1907), Frankreich 39,6 Mill. (1905).

b) Zunahme während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich.

Deutschland $854\,820 = 1,46\,\%$, Großbritannien $372\,580 = 0,90\,\%$, Vereinigte Staaten $1\,314\,242 = 1,89\,\%$, Frankreich $58\,060 = 0,15\,\%$.

c) Die Zunahme der Bevölkerung in Deutschland auf dem heutigen Reichsgebiet seit 1816.

T-1	Volkszahl	Jährliche Zunahme	Jahr	Volkszahl	Jährliche Zunahme
Jahr	in Tausend	0/0	Jaili	in Tausend	0/0
1816	24 833		1880	45 236	1,07
1825	28 113	1,38	1890	49 428	0,80
1840	32 787	1,02	1900	56 367	1,31
1861	38.139	0,72	1905	60 641	1,48
1871	41 061	0,76	1910	64903	1,36

Von 1871—1905 hat die deutsche Bevölkerung sich um 47% vermehrt. Die jährliche Bevölkerungszunahme beläuft sich seit geraumer Zeit auf reichlich 800 000 Menschen.

¹⁾ Großbritannien immer einschließlich Irland.